

78 N 12

[44]

X3008A57

30a



angenehme
Freuden = Lust /
Als
Der Wohl-Ehrenveste / Vorachtbare und
Kunsterfahrene

**Herr Michael Anton
Struk /**

Hochgräf. Stollbergischer Buchdrucker
zu Bernigeroda /

Mit
Der Ehrbaren / Viel-Ehr- und Jugendbegabten
Frauen

**Magdalenen Agnesen
Dunkers**

Des
Heyland Wohl-Ehrenvesten / Vorachtbaren und
Kunsterfahrenen Herrn

Johann Wilhelm Mertens
Bewesenen Hochgräf. Stollbergischen Buchdruckers
zu Bernigeroda
nachgelassene Wittve

Den 17. April das Hochzeitliche Freuden-Fest begienge!
Wolte auß wolmeinenden Gemüth mit diesen wenigen Zeilen
Glückwünschend beehren
Ein wohlgesinnter Freund.



Goslar /
Gedruckt mit Dunkerschen Schrifften!
Im Jahr 1703.

Kapsel 78 N 12 [44]

AK

Handwritten text in Gothic script, partially obscured by a large tear at the top of the page. The text is mirrored across the gutter.

Second block of handwritten text in Gothic script, also mirrored across the gutter. The text is significantly faded and partially obscured by water damage.

Third block of handwritten text in Gothic script, mirrored across the gutter. The text is very faint and difficult to decipher due to fading and water damage.

Final line of handwritten text at the bottom of the page, mirrored across the gutter. It appears to be a signature or a date.



S flößt der Himmel selbst der reinen
Liebe Flammen/
An die Verliebten/und treuen Her-
zen ein/

Er schmelzet selbige/wie fließend Wachs/zusammen/
Ehr Band muß immer fest/und unzertrennlich
seyn/

Was des Höchsten Güte schlichtet/
Hat kein vergiftes Aug/noch niemahls je vernichtet.

Die Kunst und Tugenden/die Er beständig ehret/
Und selbige zum Zweck gesetzt jederzeit/

Die haben Ihn nunmehr die Wechselung gelehret/
Und auß der traurigen und stillen Einsamkeit

Geß in solchen Stand gesetzt/
Der Ihn gewiß mit mehr/als Zucker-Kost ergößet.

Drum hat an diesen Tag/das durch des Himmels-
Schlüssen

Vorlängesten mit Treu verknüpft Liebes Band/
Mit Segen und Gebet versiegeln völlig müssen

Die unentwehete/und heil'ge Priester Hand/

Was nun Gott durch Ihn verheissen
Sol Ihm kein Meidischer zu keiner Zeit wegreißen.

So

So kan sein keuscher Geist in lausster Mollust liegen/
Und sich in froher Ruh vergnüget schlöffern ein/
Der Feinde giff' ger Meid- und Lyffer sucht besiegen/
Und also selbesten ihr Überwinder seyn/
Wenn Ehn holdes Blut wird küssen/
Wird diese Maffer-Zucht / mit Hohn verderben
müssen.

Schwünsche/daß nun ganz der Nord-Stern süßer
Freuden/
Durchstrahle und durchschein der Unlust Mitter-
nacht/
Laß Eurem keuschen Geist auf Liebes-Rosen wey-
den/
Die nie kein Ungelüt und Unfall stachlicht macht/
Glückes-Stern' Luch werden leuchten/
So lange wie der Thau die durst'ge Erd wird
feuchten.



78N12

30a

[44]

X3008A57



Angenehme
Freuden = Lust /
Als

Der Wohl- Ehrenveste / Vorachtbare und
Kunsterf...

Herz Mich
Str

Hochgräf. Stollbe
zu Wer

Der Ehrbaren / Viel
Er

Magdalen
Du

Weyland Wohl Ehren
Kunsterf

Johann Mi
Geweſenen Hochgräf. zu W
nachgelaf

Den 17. April das Hoch
Wolte auß wolmeinenden
Glückwünschend beehren

Ein wohlgesinnter Freund.



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
Inches
Centimetres
Farbkarte #13
Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black
B.I.G.



Goslar /
Gedruckt mit Dunterschen Schriften/
Im Jahr 1701.

Kopiel 78 N 12 [44]

AK